

Waldkita
Feldmäuse



HALLO, wir sind die Feldmäuse!

Komm in
unser
Waldkita-
Team!

Wir sind ein Waldkindergarten im Süden Münsters.
Hier erleben 17 Kinder im Alter von
zwei Jahren bis zum Schuleintritt die Jahreszeiten
in einem kleinen Waldstück.

WIR SUCHEN ZU AUGUST 2025
EINE:N BERUFSPRAKTIKANT:IN

Mehr über uns



Wir Feldmäuse

Waldkita
Feldmäuse

> pädagogisches Team

Unser Team besteht aus vier naturverbundenen, engagierten fachpädagogisch ausgebildeten Erziehe:rinnen:

Barbara: Schwerpunkt Vorschularbeit
staatlich anerkannte Erzieherin

Dagmar: Schwerpunkt U3-Betreuung
Sozialpädagogin

Nele: Berufspraktikantin
im Anerkennungsjahr

Nils: Pädagogische Leitung
M.A. Erziehungswissenschaften

und unserer **Köchin Filipa**.

Einmal wöchentlich besucht uns zudem Musikpädagogin Claudia im Wald.

Hast
du Fragen?
Meld dich
gern bei mir:

info@kindergruppe-
feldmaeuse.de

> Kinder

Drei zweijährige Kinder verbringen den Vormittag bis nach dem Mittagessen mit uns im Wald, 14 Kinder zwischen drei und sechs Jahren werden ganztägig zwischen 7 und 16 Uhr betreut.

> Eltern

Wir sind eine Elterninitiative: Zum Feldmäuse-Alltag gehören ganz wesentlich interessierte und aktive Eltern, denen Teilhabe am Kita-Leben wichtig ist.

Mehr über unseren
waldpädagogischen
Ansatz



Waldpädagogik

Waldkita
Feldmäuse

> In der Natur

Im Sinne der Waldpädagogik stellt der ganztägige Aufenthalt von Kindern und Pädagog:innen in der Natur einen wesentlichen Grundpfeiler unserer pädagogischen Arbeit dar. Mit Frühlingstart und bis in den Herbst hinein verbringen die Feldmäuse den gesamten Kita-Tag am Bauwagenplatz im Vennheidewald. Der fast unbegrenzte Raum der Natur gibt den Kindern die Möglichkeit, sich frei zu bewegen, zu experimentieren, zu forschen, zu matschen, zu lachen, zu entdecken... die Jahreszeiten mit allen Sinnen wahrzunehmen.

**Der Regen verwandelt den Wald in ein Paradies aus Matsch und füllt einen kleinen Bach.
Die Frühlingssonne lässt Pflanzen blühen und im Sommer erstreckt sich ein riesiges Meer aus Farn, in dem lauter Hütten und Verstecke entstehen.**

Die sich wandelnde Umgebung will entdeckt werden: kletternd, rennend, schleichend oder Brombeersträuchernausweichend.

> Freispiel

Das freie Spiel steht für eine zentrale Form der Auseinandersetzung von Kindern mit der Welt. Spielerisch erschließen sie sich ihre Umgebung. Der Wald bietet (Frei-)Raum für selbstorganisiertes, fantasievolles, experimentelles und kreatives Spiel.

> Miteinander

Im Wald treffen die Kinder auf Waldwesen: ulkige und spannende Gesellen, die die Hilfe der Feldmäuse brauchen.

So kann es sein, dass ein kleiner Zwerg oder ein frecher Rabe im Wald auftaucht.

Hier erleben wir viele kleine Abenteuer und Geschichten, die Spaß und Freude verbreiten. Gemeinsam mit diesen Identifikationsfiguren erfahren Kinder und Pädagog:innen Fürsorge, Mitverantwortung und gegenseitige Unterstützung.



Waldpädagogik

> Bewegung

Natürliche Bewegungsherausforderungen stärken die Eigenwahrnehmung der Kinder: Die eigenen Kräfte wahrnehmen, sich selbst ausprobieren, Grenzen erfahren... ohne Zeitdruck und Einengungen.

Dazu gehört das Balancieren auf einem Baumstamm, das Klettern auf einen Baum oder das Überwinden von Wurzeln und Sträuchern – den unebenen Untergründen des Waldes.

> Ernährung und Gesundheit

Essen ist Genuss, soll das Wohlbefinden stärken, Spaß machen und die Sinne ansprechen. Das Mittagessen wird von unserer Köchin im Kita-Haus zubereitet und in den Wald gebracht. Wir achten auf eine regionale, biologische und vegetarische Verpflegung.

> Tagesablauf

7.00 – 9.00 Uhr

Ankommen am Bauwagenplatz, spielen, schon einmal etwas essen...

9 Uhr

Der gemeinsame Start in den Tag im Morgenkreis: Treffen im Kreis, die Klangschale ertönt, wir singen, erzählen, spielen... bekommen Besuch von einem Wesen aus dem Wald oder feiern Geburtstag...

ca. 9.30 Uhr

Wir frühstücken draußen unter dem Blätterdach. Bei Starkregen ziehen wir uns in unsere Bauwagen zurück.

danach...

Die Feldmäuse spielen, klettern, schnitzen, bauen, malen, backen... der Wald bietet viele Möglichkeiten.

ca. 11 Uhr

Die Ü3-Kinder treffen sich noch einmal im Kreis und machen sich auf den Weg durch den Wald... vielleicht erfahren wir etwas über die wuseligen Eichhörnchen. Braucht der Zwerg Bollog unsere Hilfe? Die Ü3-Kinder bleiben am Bauwagenplatz.

Es kann aber auch sein, dass wir den gesamten Vormittag im Spiel versinken...

12.30 Uhr

Wir freuen uns auf das Mittagessen, es wird von unserer Köchin in den Wald geliefert.

13.30 – 14.00 Uhr

Erste Abholzeit und Freispiel. In diesem Zeitraum werden auch die Ü3-Kinder abgeholt.

14 Uhr

Am Montag kann ein Lieblingsspielzeug für den Nachmittag mitgebracht werden, dienstags treffen sich die Vorschüler:innen, am Mittwochnachmittag steht das kreative Ausleben (mit Wasserfarbe oder Naturmaterialien – alles ist möglich) im Mittelpunkt. Und es bleibt noch viel Zeit für's Spielen.

15.30 Uhr – 16.00 Uhr

Zeit für eine kleine Knabberrunde und dann geht der Feldmaus-Tag auch schon zu Ende: Abholzeit.

Unser Wald

Neben unseren drei Bauwagen bieten auch unsere Räumlichkeiten am Waldrand eine Rückzugsmöglichkeit – insbesondere in den kalten Wintermonaten.

> Kontakt

Waldkita Feldmäuse
Vennheideweg 51 – 48165 Münster
kindergruppe-feldmaeuse.de

info@kindergruppe-feldmaeuse.de

Wir freuen uns
über deine
Bewerbung!



Waldkita
Feldmäuse

